

wie geringes Gewicht bei der Altersbestimmung von Hss. auf die chronologischen Angaben (den 'annus praesens') zu legen ist.

Annus praesens.	N a m e.	Stellung im Verzeichnis.	Heimath oder Aufbewahrungsort.	Alter der Handschrift.
900	fehlt	I a	aus Scheftlarn	saec. XII.
903	Helpericus	Zeugnis des Arnulf S. 83.	aus Avignon	1026
903	Helpericus	IV a	in Paris	saec. XIII.
946	Helph[e]ricus	IV b 1. 2. 3	1 und 2 aus Benedictbeuern, 3 in Einsiedeln	saec. XI.
958—972	Elbricus?	III a	?	die Hs. ist nur erschlossen
975	Helpericus	IV c	Deutsches Kloster?	saec. XI.
977	Elbricus	III b 1. 2	1 aus Regensburg (aber kaum dort geschrieben), 2 aus Oberaltaich	1: 977 2: saec. XI. ex.
978	Heiricus	II a 3	in Paris	saec. X.
978	Heriricus	II a 1	aus St. Germain (Corbie?)	saec. XII.
978	Hererecus	II a 2	Ferrières	saec. XI. in.
978	Help[e]ricus	IV d 1. 2	1? 2 aus St. Victor	saec. XII.
980	Hericus	II b	aus St. Germain (Corbie)	saec. XI.
994	Help[e]ricus	IV e 1. 2	1 in Bamberg, 2 aus Fleury?	saec. XII.
994	Alpericus	III e	in Paris	saec. XIII.
1005	Chilpericus	Zeugnis des Sigebert oben S. 83	?	saec. XI. XII.
1028	Helpricus	IV f	in Leiden	saec. XIII. ex.
1090	Helpericus	IV g	in Zwettl	saec. XII.
1107—1122	Helphericus	IV h	aus Illmünster	saec. XII.
1110	Hilpericus	IV s	in Paris	saec. XII. in.
1151	Albricus	III c	aus Regensburg	1151.

14. Es sind nunmehr die Folgerungen aus dem gehäuften Beweismaterial zu ziehen. Man kann sie zunächst von der Tafel ablesen.

Für die Zeit des Verf. ergibt sich, dass sie vor das Jahr 900 fällt. Es ist ausdrücklich zu bemerken, dass, während aus dem 10. Jahrhundert acht von 900 zu 994 aufsteigende Angaben über den a. p. vorliegen, nur eine Hs. dem 10. Jahr-